

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1146

Dienstag, 30. Juni 2015

## WIR ERFORSCHEN DIE POLITIK



Eric (13) und Michael (13)

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Wir, die SchülerInnen der Klasse 3C der Bachgasse Mödling, sind extra aus unserem ruhigen Ort Mödling nach Wien gefahren, um mehr über Politik zu lernen. Unsere Klasse wurde in vier ReporterInnenteams aufgeteilt. Zu Gast hatten wir heute die Abgeordneten zum Nationalrat Dieter Brosz und Hannes Weninger. Diese gaben den einzelnen Gruppen Interviews und brachten uns die Politik etwas näher. Zu folgenden Themen haben wir unsere Artikel geschrieben: „Das Österreichische Parlament“, „Wie entstehen Gesetze?“, „Wählen - wie und warum?“ und „Politik - was hat das mit mir zu tun?“ Zu diesen vier Themen findet ihr interessante Berichte in unserer Zeitung. Es war ein sehr schöner Tag und wir hoffen, wir kommen bald wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

# DAS PARLAMENT IM ÜBERBLICK

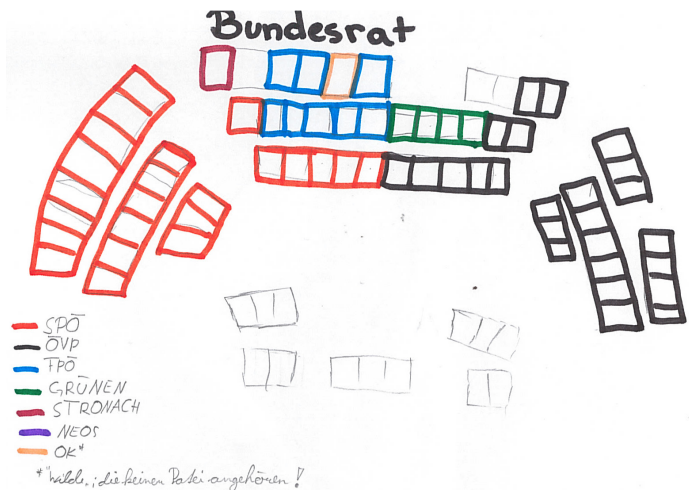
Benita (13), Laura (13), Lena (13), Tatjana (13) und Matthias (13)



Das Österreichische Parlament

## Die Sitzverteilung und die Aufgaben im österreichischen Parlament.

Das Parlament besteht bei uns in Österreich aus zwei Kammern, dem Nationalrat und dem Bundesrat. Im Nationalrat sitzen 183 Abgeordnete, welche alle 5 Jahre bei der Nationalratswahl gewählt werden. Seine Aufgabe besteht darin, gemeinsam mit dem Bundesrat Gesetze zu beschließen. Der Bundesrat hat 61 Mitglieder aus den neun Bundesländern. Jedes Bundesland (jeder der neun Landtage) entsendet VertreterInnen in den Bundesrat. Die Anzahl der Abgeordneten zum Nationalrat und die Mitglieder des Bundesrats ist ungerade, damit es bei Abstimmungen immer eine Mehrheit gibt.



Die Aufgaben des Parlaments bestehen unter anderem darin, Gesetze zu beschließen. Gesetze sind die Spielregeln, an die sich alle Menschen, die in einem Land leben, halten müssen. Außerdem kontrolliert das Parlament die Bundesregierung. Die Bundesregierung besteht aus BundeskanzlerIn, VizekanzlerIn und derzeit 13 Ministern und Ministerinnen. In Österreich bilden die Parteien, die bei der Nationalratswahl die meisten Stimmen bekommen haben, gemeinsam eine Bundesregierung. In anderen Ländern gibt es auch Parlamente mit nur einer Kammer wie z.B. Israel und Dänemark.





### Wir fragen Abgeordnete!

*Was darf man am Rednerpult sagen?*

Grundsätzlich darf man am Rednerpult alles sagen, meinte

Hannes Weninger. Aber es gäbe gewisse Wörter, die man nicht verwenden sollte. Wenn man redegewandt ist, gibt es auch Möglichkeiten, diese zu umschreiben.

Dieter Brosz sagte, dass es wichtig sei, seine Würde zu wahren und dass man zwischen sachlichem und politischem "Falschliegen" unterscheiden müsse.

*Warum ist es wichtig, dass es das Parlament gibt?*

Damit eine Gesellschaft funktioniert, braucht man Regeln, mit denen alle einverstanden sind, meinte Hannes Weninger.



**Hannes Weninger**

Die Abgeordneten vertreten die Bevölkerung im Parlament, da man nicht jede Person einzeln befragen kann, meinte Herr Brosz.



**Dieter Brosz**





# WIE ENTSTEHT EIN GESETZ ?

Eric (13), Michael (13), Michaela (13), Lea (13) und Alesia (14)



Der Weg eines Gesetzes beginnt mit einem Gesetzesvorschlag. Gesetzesvorschläge kommen meist von der Bundesregierung, aber auch vom Nationalrat, dem Bundesrat und dem Volk (Volksbegehren). Diese Vorschläge werden zunächst in einem Ausschuss des Nationalrates diskutiert. Danach kommt es zu einer Abstimmung im Nationalrat. Nach einer positiven Abstimmung im Nationalrat gelangt das Gesetz in den Ausschuss des Bundesrates. Danach erfolgt noch eine Abstimmung des Bundesrates. Wenn der Bundesrat keinen Einspruch erhoben hat, fehlen dem Gesetz nur noch die notwendigen Unterschriften, und es kann veröffentlicht werden. Bis ein Gesetz in Kraft tritt, dauert es ca. drei Monate.

Wir konnten den Politikern Hannes Weninger und Dieter Brosz ein paar Fragen zum Thema „WIE ENTSTEHEN GESETZE“ stellen.

## Was ist wichtig an einem Gesetz?

Dass es eindeutig und präzise ist, damit keine/-r das neue Gesetz falsch verstehen kann. Die PolitikerInnen müssen sich sicher sein, dass das neue Gesetz Sinn macht und richtig formuliert ist.

## Wozu braucht man Gesetze?

Gesetze sind dazu da, um das Zusammenleben mit anderen Menschen zu regeln. Mit Gesetzen sind alle Menschen gleich berechtigt. Egal ob reich oder arm, das Gesetz gilt für jede/-n.

## Wie viele Gesetze gibt es?

Diese Frage konnten uns die Politiker nicht beantworten, denn es gibt sooo viele Gesetze, dass keiner genau weiß, wie viele Gesetze es wirklich gibt.



## Gibt es gerade Gesetze, die besprochen werden?

Zurzeit wird über die Steuerreform gesprochen und über Informationsfreiheit. Es geht darum, wer Dokumente einsehen darf und wer nicht.

Wir finden es gut, dass es Gesetze gibt, sonst würde unser Zusammenleben nicht funktionieren. Hoffentlich wisst ihr jetzt mehr über Gesetze und ihre Funktionen.

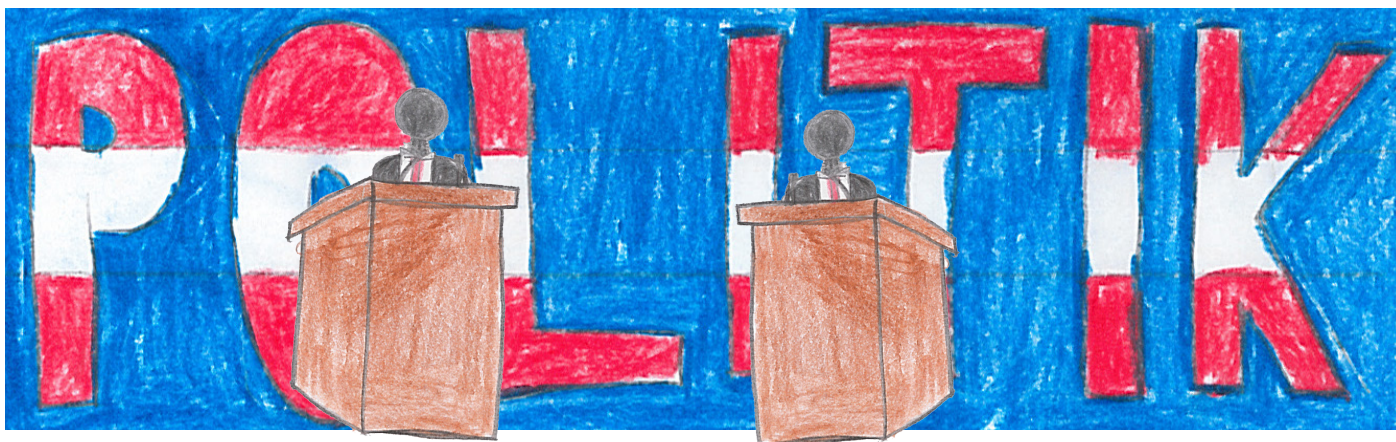
## Schon gewusst?

Ein Ausschuss beschreibt eine kleine Gruppe von Abgeordneten zum Nationalrat bzw. Mitgliedern des Bundesrates, die sich mit bestimmten Themen besonders gut auskennt. Diese Gruppe bespricht Gesetzesvorschläge, Berichte und Anträge, bevor sie im Nationalrat oder im Bundesrat beschlossen werden. Auch Fachleute können zu den Beratungen eingeladen werden. Es gibt Ausschüsse für verschiedene Bereiche (z. B. Familienausschuss, Wirtschaftsausschuss, Unterrichtsausschuss).



# POLITIK - WAS HAT DAS MIT UNS ZU TUN?

Sven (13), Jakob (13), Sophie (13), Marlene (13) und Sandra (13)



Das Wort „Politik“ kommt aus dem Griechischen, man bezeichnete damit Aufgaben in den selbst verwalteten Stadtstaaten. Der Begriff „Politik“ ist sehr weitreichend und betrifft zum Beispiel Schule, Gesundheit oder Umwelt. Überall, wo diskutiert wird, ist von Politik die Rede.

Politik passiert, wenn man sich für ein bestimmtes Thema einsetzt, um es zu verbessern. PolitikerInnen versuchen Gutes zu tun, indem sie sich auch um Schwächere kümmern. Durch Politik werden demokratische Regeln geschaffen und festgelegt.

## Interview mit den zwei Politikern Dieter Brosz und Hannes Weninger

Für die Politiker bedeutet Politik, versuchen Dinge zu ändern, die einem nicht gefallen. Sie haben uns gesagt, dass auch wir Sachen ändern können, die wir nicht wollen, indem wir uns zum Beispiel für etwas einsetzen und uns politisch engagieren.

Laut den beiden Abgeordneten betrifft Politik uns Jugendliche, da es verschiedene Regeln bzw. Jugendschutzbestimmungen gibt, die wir einhalten müssen.

Herr Weninger, von der SPÖ, hat sich für die Politik entschieden, weil er sich schon in jungen Jahre für schwächere Gruppen in seiner Schulzeit eingesetzt hat.

Herr Brosz, von den Grünen, hat sich für die Politik entschieden, weil er sich schon früher für Umweltschutzorganisationen interessiert hat.

Wir haben von ihnen gelernt, dass jeder Mensch PolitikerIn werden kann. Man kann aber erst ab 18 gewählt werden. Es ist auch wichtig, dass es im Parlament Menschen aus vielen verschiedenen Regionen und Berufen gibt, damit alle Interessen vertreten werden.



## UNSERE MEINUNG ZUM THEMA POLITIK

Wir finden Politik in Österreich sehr wichtig, da es durch verschiedene Ideen zu einer Vielfalt an Parteien kommt. Politik bedeutet für mich, dass es Abstimmungen gibt, die sehr wichtig sind, denn wenn jemand nicht einverstanden ist mit dem, was andere Leute sagen, würde Streit ausbrechen und das kann dann vielleicht zu Auseinandersetzungen führen.





# WAHLEN IN ÖSTERREICH

Melanie (13), Mario (12), Fabio (13), Aline (13) und Lena (13)

Hier finden Sie Antworten auf ein paar Fragen bezüglich der Wahlen in Österreich sowie der EU-Wahl.



Was bringt es mir denn überhaupt zu wählen? Es ist wichtig zu wählen, damit die PolitikerInnen wissen, was die Mehrheit des Volkes möchte, um so viele Menschen wie möglich, zufrieden zu stellen. Warum habe ich denn in Österreich die Möglichkeit zu wählen? Schon 1918 wurde Österreich das erste Mal eine demokratische Republik. Doch schon 1933 endete dies wieder, und erst 1945 wurde Österreich wieder eine demokratische Republik. Diese wird Zweite Republik genannt. Das bedeutet, dass alle StaatsbürgerInnen wählen dürfen.



Ab wann kann man wählen, und was benötigt man dafür?

Man muss für politische Wahlen wie z.B. BürgermeisterInnenwahl und Nationalratswahl mindestens 16 Jahre alt und österreichischer Staatsbürger oder österreichische Staatsbürgerin sein.



Wie sollte ich mich auf meine erste Wahl vorbereiten? Zuerst solltest du dir Informationen beschaffen, z.B. durch Nachrichten im Internet oder auch in Zeitungen. Dann solltest du dir eine eigene Meinung bilden und diese auch vertreten. Wichtig ist auch, dass du dich nicht von anderen Menschen oder von Werbung beeinflussen lässt.



An welchen Wahlen kann ich denn überhaupt teilnehmen? Wenn du die oben genannten Voraussetzungen erfüllst, kannst du an folgenden Wahlen teilnehmen: Gemeinderatswahl, BürgermeisterInnenwahl, Nationalratswahl, BundespräsidentInnenwahl und EU-Wahl. Doch auch schon in deiner Kindheit begegnen dir Wahlen, wie z.B. die Klassen- oder auch SchulsprecherInnenwahlen.





### IM GESPRÄCH MIT ZWEI GEWÄHLTEN ABGEORDNETEN

Dazu haben wir für euch zwei Abgeordnete aus dem Parlament zum Thema "Wahlen" befragt:

#### **Wieso finden Sie es wichtig, zu wählen?**

Herr Weninger hat gesagt, dass das Parlament die Vertretung Österreichs ist. Bei Wahlen werden die Abgeordneten des Parlaments gewählt und die Demokratie ist das einfachste Mittel, um alle mitbestimmen zu lassen.

#### **Wie bereiten Sie sich auf die Wahlen vor?**

Dieter Brosz hat uns erzählt, dass es vor der Wahl einen Wahlkampf gibt. Im Wahlkampf versuchen die PolitikerInnen mehr Kontakt zu den Menschen zu erlangen. Allerdings ist die Zeit vor der Wahl nicht sehr viel anders als in die im restlichen Jahr.

Wir alle sind der Meinung, dass Wahlen sehr wichtig in Österreich sind, weil man dadurch beeinflussen kann, dass die eigenen Interessen vertreten werden.







## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

3C, BG Mödling, Untere Bachgasse 8, 2340 Mödling